



Nun schlafe wohl

Text und Melodie: Wolfgang Menges

Satz: Dieter Schäfer-Bettin

S/A

1. Nun schla - fe wohl, voll Trau - er ste - hen wir Dir zu ge -
2. Nun schla - fe wohl, du fehlst uns al - len sehr und nie - mals
3. Nun schla - fe wohl, schlaf wohl auf Wie - der - sehn, musst du auch

T/B

3

den - ken heu - te al - le hier. Nun schla - fe so schlaf in Frie - den
se - hen wir uns wie - der mehr. Ja dei - ne Lieb, die war wie ein Ge -
jetzt für im - mer von uns gehn. Gehst du fort, gehst fort du heut' von

6

ein, du wirst in sern Her - zen im - mer sein, du wirst in
schenk, da - rum wer - ter im - mer an dich denk, da - rum ich
mir, bleib Ge - dan - ken du doch im - mer hier, bleibst in Ge -

9

1.-2. 3.

ern Her - zen im - mer sein.
wei - ter im - mer an dich denk.
dan - ken du doch im - mer hier. Schla - fe

12 Schla - fe wohl, schla - fe wohl, schla - fe wohl in
 wohl, schla - fe wohl, schla - fe wohl in— Frie
 Schla - fe wohl, schla - fe wohl, schla - fe wohl in

15 Frie - den. Schla - fe wohl, - fe wohl,
 den. Schla - fe wohl, schla - fe wohl, schla - fe
 Frie - den. Schla - fe wohl, schla - fe wohl,

18 schlaf Frie - den.
 schlaf in— Frie - den.
 schlaf in Frie - den.